

على العطش وهي كبيرة وصغيرة ونباتها سواء فالكبيرة
شجرة مريم والصغيرة اذن المجوز.

اشنان — ein aromatisches Pulver, das aus einer alkalihältigen
Pflanze bereitet wird und zur Reinigung des Mundes und
der Hände nach der Mahlzeit dient: Maṭālī' II, S. 66, Z. 13:

اشنان الملوك والروساء هو طيب من جملة الطيوب
وهو يُجَعَد في اشنان دان له غطاء يحفظ راحته ويكون
له ملعقة يناول بها الغلام الاشنان ولا يلمس باليد البتة
Vgl. hiezu den Artikel: غاسول.

اوتجى. Atār al'owwal, türkisch Pfeilschütze, اتجى, pl. اتجىة,
S. 177, Z. 1.

أنطوش — das Kloster, im Vulgärdialekt von Damaskus: das
Kloster der nichtumirten Griechen. Germanos Farḥāt sagt
in seinem Werke احكام باب الاعراب wie folgt: والانتوش
(vgl. ἐντός). منزل الرهبان في المَدَن يونانية معربة

اوين — ägyptisch-vulgär: ‚als, unterdessen, während‘. Ich habe
aber das Wort nie gehört; auch in Spitta's Grammatik
des arabischen Vulgärdialektes in Aegypten finde ich es
nicht. Hingegen kommt es sehr oft vor in dem Buche:

اوين العبد قد دخل عليهم بلا: قصّة الزير
,als der اودان حاله مغيرين قام التبعى عينه وشانه
Sklave zu ihnen hereinkam, ohne Ohren und in verän-
dertem Zustande, erhob sich der Tobba'y in selbsteigener

Person und er sah ihn' u. s. w. S. 57: اوين جساس ابن
مرة قد اتام يلاتى دالجناين عايلين
,als Gassās Ibn Morrah zu ihnen kam, fand er diese Gärten zerstört' u. s. w.

S. 65: اوين جساس بلّ الشاش وجابه فوق جواده راحمين
,unterdessen befeuchtete Gassās das Kopftuch und brachte
es, auf seinem Renner einher sprengend' (راحمين statt
رامح wegen des Reimes).

بابوس — (Beiträge). Die Ableitung dieses Wortes aus dem
Persischen (Prof. Karabacek in der Kritischen Beilage zur